

Auftrag und Verantwortung der Deutschen Hochschulmedizin e.V.



XI. Innovationskongress der Deutschen Hochschulmedizin e.V.



VERBAND DER
UNIVERSITÄTSKLINIKA
DEUTSCHLANDS



MEDIZINISCHER
FAKULTÄTENTAG

Mit Keynote Speech von Prof. Dr. Dr. Andreas Barner,
Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.

1. und 2. Oktober 2015
Hotel Palace Berlin

- Vorläufiges Programm -

Programmstand: 9. Juli 2015

 DIE DEUTSCHEN
UNIVERSITÄTSKLINIKA®

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Hochschulmedizin ist ein zentraler Bestandteil des Forschungsstandortes Deutschland. Biomedizin gilt als eines der Wachstumsfelder der Zukunft. Deutschland steht dabei in einem intensiven internationalen Wettbewerb. Um dafür auch in Zukunft gerüstet zu sein, muss Hochschulmedizin in der Gesundheits- wie auch Wissenschaftspolitik besondere Aufmerksamkeit erfahren. Hier hat sich in den vergangenen zwei Jahren dank großer Unterstützung aus der Wissenschaftspolitik viel Positives entwickelt.

Das große gesundheitspolitische Thema dieses Jahres ist die Krankenhausreform. Qualität ist dort das Leitmotiv. Unser Politikblock beschäftigt sich ausführlich mit dieser Reform. Die Einführung finanzierungsrelevanter Qualitätskriterien und die Frage ihrer Messbarkeit sind dabei ein zentrales Thema. Auch mit der Zukunft onkologischer Zentren wollen wir uns beschäftigen.

Professor Barner, Präsident des Stifterverbands für die Deutsche Wissenschaft, wird in seiner Keynote darauf eingehen, wo die Herausforderungen der deutschen Hochschulmedizin im internationalen Wettbewerb liegen. Danach werden wir auch in diesem Jahr wieder den Innovationspreis der Deutschen Hochschulmedizin verleihen. Im Anschluss stehen wissenschaftliche Fragestellungen zu Innovationen in der Medizin im Fokus: Die Immuntherapie, Interventionelle Verfahren und der Einfluss des Mikrobioms auf chronische Krankheiten stehen auf der Agenda.

Der Ausbau der Infrastruktur in der Informationstechnologie ist für die Weiterentwicklung der Medizin entscheidend. International wettbewerbsfähige medizinische Forschung ist ohne den Einsatz moderner Informationstechnologie nicht mehr möglich. Am zweiten Kongresstag werden wir uns deshalb mit neuen Initiativen und Gesetzen im Bereich der Informationstechnologie und ihren Auswirkungen auf die Hochschulmedizin beschäftigen.

Abschließend geht es um die Frage, wie innovative Medizintechnik künftig in die Versorgung kommen wird. Das gerade vom Gesetzgeber verabschiedete GKV-Versorgungsstärkungsgesetz fordert für Hochrisiko-Medizinprodukte künftig eine schnelle Nutzenbewertung. Gemeinsam mit Vertretern aus Politik, Krankenkassen, Industrie und Hochschulmedizin möchten wir darüber diskutieren, ob die Universitätsmedizin hier künftig die Rolle von Innovationszentren übernehmen kann.

Zudem bieten wir Ihnen in Zusammenarbeit mit dem Verband der Pflegedirektorinnen und Pflegedirektoren der Uniklinika und Medizinischen Hochschulen (VPU) am Freitagvormittag einen Parallelblock zu Themen der Pflege in der universitären Medizin.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine anregende Veranstaltung.

Prof. Dr. D. Michael Albrecht

Prof. Dr. Heyo K. Kroemer

Dr. Volker Hildebrandt

Ralf Heyder

ZENO dankt folgenden Sponsoren für die Unterstützung:

Platin Partner:



Silber Partner:



Medienpartner:



Beirat

Beiratsvorsitz

Prof. Dr. D. Michael Albrecht

Verband der Universitätsklinika Deutschlands (VUD) Berlin

Ralf Heyder

Verband der Universitätsklinika Deutschlands (VUD) Berlin

Dr. Volker Hildebrandt

MFT Medizinischer Fakultätentag Berlin

Prof. Dr. Heyo K. Kroemer

MFT Medizinischer Fakultätentag Berlin

Beirat

Prof. Dr. Ingo B. Autenrieth

Medizinische Fakultät Universität Tübingen

Jürgen Bieberstein

Pfizer Deutschland GmbH Berlin

Prof. Dr. Leena Bruckner-Tuderman

Universitäts-Hautklinik Freiburg

Prof. Dr. Markus W. Büchler

Allgemeine, Viszerale und Transplantationschirurgie, Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. Klaus-Michael Debatin

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Ulm

Prof. Dr. Gerhard Ehniger

Medizinische Klinik und Poliklinik I, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Prof. Dr. Karl Max Einhäupl

Charité - Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. Axel Ekkernkamp

Unfallkrankenhaus Berlin

Prof. Dr. Wolfgang Gaebel

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Düsseldorf

Irmtraut Gürkan

Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. Zun-Gon Kim

The Boston Consulting Group (BCG), München

Prof. Dr. Irene Krämer

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Irene Maier

Verband der PflegedirektorInnen der Universitätskliniken und Medizinischen Hochschulen Deutschlands e.V. (VPU) Berlin

Prof. Dr. Michael P. Manns

Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Endokrinologie, Medizinische Hochschule Hannover

Prof. Dr. Martin Paul

Maastricht University

Prof. Dr. Herbert Rebscher

DAK - Gesundheit Hamburg

Dr. Guido Schütte

Roche Diagnostics Deutschland GmbH Mannheim

Dr. Andreas Tecklenburg

Medizinische Hochschule Hannover

Prof. Dr. Diethelm Wallwiener

Universitätsfrauenklinik Tübingen

Prof. Dr. Otmar D. Wiestler

Deutsches Krebsforschungszentrum Heidelberg

Programm · Donnerstag, 1. Oktober 2015

ab 10.00 **Registrierung der Teilnehmer und Kaffee**

10.30 – 11.30 **Pressekonferenz**

ab 11.00 **Imbiss**

12.00 – 12.15 **Begrüßung**

12.15 – 12.45 **Auftaktvortrag:
Zukunft der Universitätsmedizin in Deutschland. Wie bleiben wir international an der Spitze?
Welche Rolle spielt dabei der Bund?**
NN

12.45 – 14.15 **Politikblock**

Zertifizierung als Qualitätssicherungsinstrument: Folgt das Geld künftig dem Zertifikat?

Dr. Johannes Bruns, Deutsche Krebsgesellschaft

Qualitätsmessung und Pay for Performance: Was ist realistisch umsetzbar?

Dr. Christof Veit, Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTiG)

Die aktuelle Krankenhausreform: Was bringt sie der Hochschulreform?

Ralf Heyder, Verband der Universitätsklinika Deutschlands (VUD)

Podiumsdiskussion

14.15 – 14.45 **Kaffeepause**

14.45 – 15.15 **Keynote Speech**

**Hochschulmedizin, Forschung und Entwicklung im internationalen Wettbewerb:
Wo liegen die Herausforderungen für Deutschland?**

Prof. Dr. Dr. Andreas Barner, Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V.

15.15 – 15.45 **Verleihung des Innovationspreises der Deutschen Hochschulmedizin e.V.**

Laudatio

Prof. Dr. Heyo K. Kroemer, Medizinischer Fakultätentag (MFT)

Vortrag des Preisträgers

15.45 – 17.00 **Innovationen in der Klinik**

Durchbruch in der Immuntherapie: Wohin entwickelt sich die Onkologie?

Prof. Dr. Ugur Sahin, TRON gGmbH

**Interventionelle Verfahren auf dem Vormarsch: Wie verändert das Strukturen und
Organisationsmodelle in der Medizin?**

Prof. Dr. Christian Hamm, Kerckhoff-Klinik GmbH /Universitätsklinikum Gießen und Marburg (UKGM) (angefragt)

Einfluss des Mikrobioms auf chronische Krankheiten: Auswirkungen auf die Medizinorganisation

Prof. Dr. Mathias Walter Hornef, Universitätsklinikum der RWTH Aachen

Podiumsdiskussion

anschließend Get together

Programm · Freitag, 2. Oktober 2015

8.00 – 9.00 **Satelliten-Symposium I:**
Einsatz von Diagnostika in der personalisierten Medizin – Who pays the bill?
Pfizer Deutschland GmbH

Satelliten-Symposium II:
Behandlungsqualität - Chance und Risiko für deutsche Universitätsklinika?
The Boston Consulting Group

(separate Anmeldung erforderlich - weitere Informationen siehe Programmflyer Symposium)

9.00 – 10.30 IT/Forschungsblock

IT-Initiative des BMBF, E-Health- und IT-Sicherheitsgesetz:
Chancen und Risiken einer Universitätsmedizin

Helmut Greger, Universitätsklinikum Würzburg und
Martin Peuker, Charité - Universitätsmedizin Berlin

Arzneimitteltherapie-Sicherheit, E-Medikation und Entlassmanagement:
Was ändert sich durch das E-Health-Gesetz und die Neuregelung des Entlassmanagements im SGB V?

Dr. Michael Baehr, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Entwicklung innovativer Therapien: Anforderungen an Organisation und Infrastruktur der Universitätsmedizin

Univ.-Prof. Dr. Lars Zender, Universitätsklinikum Tübingen

Podiumsdiskussion

10.30 – 11.00 **Kaffeepause**

11.00 – 12.30 Managementblock

Schnelle Nutzenbewertung für Hochrisiko-Medizinprodukte:
Kommen jetzt die Innovationszentren?

Uwe Deh, AOK Bundesverband, Berlin
Dr. Gabriele Soskuty, B. Braun Melsungen AG
Univ.-Prof. Dr. Burkert Pieske, Charité - Universitätsmedizin Berlin

Podiumsdiskussion

ab 12.30 **Resümee und Verabschiedung**
anschließend Imbiss

Die Vorträge der Referenten werden, sofern die Erlaubnis für eine Veröffentlichung erteilt wurde, nach der Veranstaltung zum Download im „ZENO-Downloadcenter“ zur Verfügung stehen. Das ZENO-Downloadcenter finden Sie unter: www.zeno24.de im Bereich „Service“. Die Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) erhalten Sie während des Kongresses. Der Download wird voraussichtlich ab Dienstag, 6. Oktober 2015 für ca. 14 Tage zur Verfügung stehen.

Parallel-Forum VPU · Freitag, 2. Oktober 2015

09.00 – 09.10 Begrüßung und Vorsitz

Dipl.-Kfm. Torsten Rantzsch, MBA, Vorstandsvorsitzender VPU
Prof. Dr. D. Michael Albrecht, Vorstandsvorsitzender VUD
NN, MFT

09.10 - 10.05 IT-Entwicklung in der Pflege

E-Health-Gesetz - Auswirkungen auf den Pflegedienst

Dipl.-Kfm. Daniel Flemming, Forschergruppe Informatik im Gesundheitswesen,
Hochschule Osnabrück

10.05 – 10.35 Onkologie/Forschung: Forschungsergebnisse aus einem CCC (pflegerisch) an einem Unistandort

Interdisziplinäres Pflege-Arzt-Konzept: Erfolgsgarant einer zukunftsweisenden Patientenversorgung am CCC Freiburg

Prof. Dr. Monika Engelhardt, Oberärztin Onkologie und
Matthias Hellberg-Naegle, MScN, Pflegeexperte Onkologie,
Dept. Innere Medizin und Strahlenheilkunde, Universitätsklinikum Freiburg

10.35 - 11.05 Qualität - Entlassung versus Risikomanagement

Qualität - vom Patienten her gedacht? - Casemanagement - wichtiges Instrument für die Kliniken in der Zukunft

Dr. Philip Düwel, Bereichsleiter Medizin, Elbkliniken Stade-Buxtehude
Sabine Conlé, DGCC zertifizierte WB CM, Stellv. Leitung Casemanagement, Universitätsklinikum Essen

11.05 Podiumsdiskussion mit

Karen Pottkämper, M.A., Leitung Gesundheitspolitik,
AQUA - Institut für angewandte Qualitätsförderung und Forschung im Gesundheitswesen, Göttingen

ca. 11.30 Abschluss



Zertifiziert von der RbP mit 10 Punkten (beide Tage).
Ident-Nr. 20091710

Für die Teilnahme am VPU-Forum ist eine reguläre Kongressanmeldung erforderlich.

Vorsitzende und Referenten

Prof. Dr. D. Michael Albrecht

Medizinischer Vorstand,
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus,
Dresden

Dr. Michael Baehr

Leiter Krankenhausapotheke,
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. Dr. Andreas Barner

Präsident,
Stifterverband für die Deutsche
Wissenschaft e.V., Essen

Dr. Johannes Bruns

Generalsekretär,
Deutsche Krebsgesellschaft, Berlin

Sabine Conlé

DGCC zertifizierte WB CM,
Stellv. Leitung Casemanagement,
Universitätsklinikum Essen

Dr. Jens Deenberg-Wittram

Leiter, International Consortium for
Health Outcomes Measurement (ICHOM)

Uwe Deh

Geschäftsführender Vorstand,
AOK-Bundesverband, Berlin

Dr. Philip Düwel

Bereichsleiter Medizin,
Elbekliniken Stade-Buxtehude

Prof. Dr. Monika Engelhardt

Oberärztin Onkologie,
Dept. Innere Medizin u. Strahlenheilkunde,
Universitätsklinikum Freiburg

Daniel Flemming

Forschergruppe Informatik im
Gesundheitswesen,
Hochschule Osnabrück

Helmut Greger

IT-Leiter, Servicezentrum Medizin-
Informatik, Universitätsklinikum Würzburg

Prof. Dr. Christian Hamm

Direktor Kardiologie,
Kerckhoff-Klinik GmbH, Bad Nauheim;
Direktor Medizinische Klinik I
(Kardiologie und Angiologie),
Universitätsklinikum Gießen und Marburg
(UKGM) (angefragt)

Matthias Hellberg-Naegle, MScN

Pflegeexperte Onkologie,
Dept. Innere Medizin und Strahlenheilkunde,
Universitätsklinikum Freiburg

Ralf Heyder

Generalsekretär,
Verband der Universitätsklinika
Deutschlands e.V. (VUD), Berlin

Prof. Dr. Mathias Walter Hornef

Direktor, Institut für Medizinische
Mikrobiologie, Universitätsklinikum der
RWTH Aachen

Dr. Zun-Gon Kim

Partner und Managing Director,
The Boston Consulting Group (BCG),
München

Prof. Dr. Heyo K. Kroemer

Vorstand Forschung und Lehre/Dekan,
Universitätsmedizin Göttingen

Martin Peuker

Geschäftsbereichsleiter IT/stellvertretende
Leitung, Charité - Universitätsmedizin Berlin,
Campus Mitte

Univ.-Prof. Dr. Burkert Pieske

Direktor, Klinik für Innere Medizin mit
Schwerpunkt Kardiologie,
Charité - Universitätsmedizin Berlin,
Campus Virchow-Klinikum

Karen Pottkämper, M.A.

Leitung Gesundheitspolitik,
AQUA - Institut für angewandte
Qualitätsförderung und Forschung im
Gesundheitswesen, Göttingen

Torsten Rantzsch, MBA

Vorstand/Pflegedirektor,
Universitätsklinikum Düsseldorf

Prof. Dr. Ugur Sahin

Geschäftsführer, TRON Translationale
Onkologie an der Universitätsmedizin der
Johannes Gutenberg-Universität Mainz gGmbH

Dr. Gabriela Soskuty

Vice President Government Affairs,
B. Braun Melsungen AG, Melsungen

Dr. Christof Veit

Leiter, Institut für Qualitätssicherung
und Transparenz im Gesundheitswesen
(IQTiG), Berlin

Univ.-Prof. Dr. Lars Zender

Oberarzt/Sektionsleiter Gastrointestinale
Onkologie, Medizinische Klinik I,
Universitätsklinikum Tübingen

Information · Anmeldung

Information

Termin	1. und 2. Oktober 2015
Veranstaltungsort	Hotel Palace Berlin Budapester Str. 45, 10787 Berlin, Telefon: 030/2502-0
Gebühr	€ 1.000,00 zzgl. 19% MwSt. bzw. € 350,00 zzgl. 19% MwSt. für Teilnehmer aus Universitätskliniken u. Universitäten, Vertreter aus Ministerien u. Wissenschaftsorganisationen, gemeinnützigen Institutionen u. öffentlich-rechtlichen Organisationen
Leistungen	Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Kongress an beiden Tagen, am Get together, die Verpflegung während des Kongresses sowie Download der Vortragsunterlagen im Nachgang zum Kongress
Konferenz Nr.	Z1510-01
Anreise	Nutzen Sie das ZENO-Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn. Informationen hierzu erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung

Anmeldung

- Für die Teilnahme an den Tagen:** an beiden Tagen am 1. Oktober 2015 am 2. Oktober 2015
- Für die Teilnahme am:** Get together VPU-Forum Sat-Symposion I (Pfizer)
- Sat-Symposion II (BCG)

Titel, Name, Vorname

Funktion, Position

Klinik, Firma, Institution

Mitglied der Fachgesellschaft

Straße

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail (erforderlich)

Datum, Unterschrift



Anmeldungen müssen schriftlich per Fax, per e-Mail oder postalisch erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin fallen Stornierungskosten in Höhe von € 50,00 (zzgl. 19% MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50% der Konferenzgebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichtteilnahme die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen behält sich der Veranstalter vor. Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist der Rechnungsausgleich Voraussetzung. Der Gerichtsstand ist Heidelberg.

per Post an: ZENO Veranstaltungen GmbH
Neuenheimer Landstraße 38/2
69120 Heidelberg

per Fax an: 06221/58 80 810

per E-Mail an: anmeldung@zeno24.de

Vh9.7.15